

Pressemitteilung

Mörfelden-Walldorf, 18.11.2020



Pressemitteilung Freie Wähler Mörfelden-Walldorf e.V. vom 18.11.2020

Freie Wähler mahnen bestmöglichen Lärmschutz für Mörfelden-Walldorf an

Die kürzlich von der Bahn gefällte Entscheidung, die neue ICE Bahntrasse zwischen Frankfurt und Mannheim über Darmstadt und parallel zur A5 bzw. A67 führen zu lassen, veranlasst die FREIEN WÄHLER, auf den dadurch entstehenden Verkehrslärm hinzuweisen. Wird beim Lärmschutz nicht Auto- und Schienenlärm gemeinsam betrachtet, kann das große negative Einflüsse auf Mörfelden-Walldorf zur Folge haben.

Die FREIEN WÄHLER befürchten ein erhöhtes Lärmaufkommen, insbesondere für den Walldorfer Norden.

Wird eine Lärmschutzwand westlich der Autobahn gebaut, ist eine effektive Lärminderung nur zu erreichen, wenn diese sehr hoch wird. Da die Bahntrasse topographisch betrachtet tiefer liegt als der Wald zwischen ihr und unserer Stadt, ist der spürbare positive Effekt einer Wand fraglich.

Wird eine Lärmschutzwand östlich der Autobahn gebaut, entstehen Schallreflexionen. Dann wird die Lärmbelästigung nicht nur bei Ostwind extrem sein, sondern auch bei Westwind deutlich stärker als bisher.

Die Freien Wähler begrüßen die neue Trasse ausdrücklich in Bezug auf die Folgen für den Güterverkehr und den ÖPNV. Endlich eröffnet sich die Möglichkeit, den nächtlichen Güterverkehr aus Mörfelden-Walldorf rauszubekommen. Freie werdenden Kapazitäten – auch durch den Wegfall des ICE-Verkehrs tagsüber – müssen dem ÖPNV für ein erweitertes Angebot zur Verfügung gestellt werden.

„Auf der einen Seite müssen wir genau jetzt aufpassen, dass Mörfelden-Walldorf nicht noch stärker durch Lärm belastet wird. Allerdings besteht durch die neue Trasse auch die Möglichkeit, den Lärm des Güterbahnverkehrs und den Lärm der Autobahn zu mindern, wenn man rechtzeitig mit der Bahn in den Dialog geht. Dieser Dialog muss heute beginnen“ teilte Stephan Middelberg, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler, auf Nachfrage mit.

Stephan Middelberg, Fraktionsvorsitzender Freie Wähler Mörfelden-Walldorf e.V.